Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Priester auf dem altar Das ander was sein von Von dem
Vrbas redt got aner auf dem altar
mit Moysi. Es sol alzeit feur prynnen auf dem
altar. vnd das sol der priester also pehaltenn
das er all morgen holtz lueg. vnd chain ander feur
sol sein nur das auf dem alter geuert wirt. vnd nam
des asthen zu uil wirt. Do legt der priester vier klaid
an die zu der heiligchait gehorten vnd nam den
asthen von dem altar vnd legt In in ein peltz das di
was. Durnach zoch er das heilig gewant ab vnd
legt sein gewant an. vnd trueg den asthen fur die
zelt an ein ruynne stat. vnd verprent es gar vnd gar

Das was auch gutes gepot Von dem markch
Das alles markch got an gehort. vnd das si noch
markch noch pluet essen solten vnd das verstet
man von dem vieh oder vogel das man got opphert
Das markch vnd pluet was In verpoten. Doch durch
des gepots willen so ezzen die Juden chain markch
noch des markchs des vichs das di tod ist. Oder von
wilden tyern verderbt. Das was In erlaubt zu liecht
in yren latern oder zu andern nutzen. Was sy anver
tien von dem markch. Das di chumbt von tamem
vieh. das man nicht geopphert hat noch todlich ist noch
von wilden tyern verdarben ist. Das werffen sy leicht
hin oder geben es den ellenden leutten zu speise. Got
verpot In auch das sy chain pluet ezzen solten. noch
vogel man zuist dann. das pluet auf die erden vnd
segt die sach durumb. wann die sel ist in dem pluet.
als vil maister sagent Wie man den oberstn priest meht

Do gepot aner got Moysi das er chumt tet dazu
vnd seinen sunnen das sy priester solten sein.
Doch wurden sy mezt alle von seinem geslecht
geweicht. Wann die chainen gepresten hetten. Di weren
plint oder krump oder hofert. oder ander presten die
nuchsten mezt gediennen in dem tabernakel an der
innern heiligen stat. Doch sy mizten des protes das